

Pressemitteilung

Berlin, 20. April 2017

Women20 Summit startet am 24. April in Berlin mit hochrangigen Gästen aus aller Welt

Der W20-Gipfel vom 24. bis 26. April 2017 verbindet ein ambitioniertes Ziel mit einem hochkarätigen Programm. Neben einem Arbeitstreffen der über hundert Delegierten aus allen G20-Mitgliedsstaaten, das der Verankerung des Women's Economic Empowerment in der G20-Agenda dienen soll, wird ein vielfältiger Austausch mit internationalen Gästen stattfinden. Zahlreiche Expertinnen und hochrangige Vertreterinnen aus Politik, Wirtschaft, internationalen Organisationen und der Zivilgesellschaft haben ihr Kommen zugesagt.

Einer der Höhepunkte ist eine Podiumsdiskussion am 25. April. Unter dem Titel „Inspiring women: Scaling up women's entrepreneurship“ wird Bundeskanzlerin Merkel mit Königin Máxima der Niederlande, Chrystia Freeland, kanadische Außenministerin, Christine Lagarde, Direktorin des IWF, Anne Finucane, stellvertretende Vorsitzende der Bank of America, Ivanka Trump, First Daughter and Adviser to the President, Juliana Rotich, kenianische High-Tech-Gründerin, und Nicola Leibinger-Kammüller, Vorsitzende der Geschäftsführung der Trumpf GmbH, unter der Moderation von Miriam Meckel, Herausgeberin der Wirtschaftswoche und Professorin für Medien- und Kommunikationsmanagement, darüber sprechen, wie weibliches Unternehmertum weltweit im größeren Maßstab gefördert werden kann. Um die wirtschaftliche Stärkung von Frauen und die Chancen für Wachstum und nachhaltige Entwicklung dreht sich eine weitere Podiumsrunde mit Bundesfrauenministerin Manuela Schwesig und anderen internationalen Gästen.

Bundeskanzlerin Merkel wird sich außerdem in einer Rede bei einem Gala-Empfang der Deutschen Bank an die Teilnehmerinnen aus aller Welt wenden. Am Ende der Konferenz wird sie das Abschluss-Kommuniqué des diesjährigen W20-Dialogprozesses entgegennehmen und sich Fragen der Delegierten stellen.

Themen des diesjährigen W20-Dialogprozesses sind der Zugang zum Arbeitsmarkt und zu finanziellen Ressourcen, weibliches Unternehmertum und Digitalisierung. Wichtigstes Ziel ist die Verankerung der wirtschaftlichen Stärkung von Frauen als Querschnittsaufgabe in allen politischen Themenfeldern der G20.

Die Women20 Germany wird vom Deutschen Frauenrat (DF) und dem Verband deutscher Unternehmerinnen (VdU) gemeinsam ausgerichtet.

Der Deutsche Frauenrat (DF) ist als Dachverband von über fünfzig bundesweit aktiven Frauenorganisationen die größte frauenpolitische Interessenvertretung in Deutschland.

GESCHÄFTSSTELLE W20

Pressesprecherin:
Sabine Heimbach

Axel-Springer-Str. 54a
c/o Deutscher Frauenrat
D-10117 Berlin / Germany

TEL +49 30 204 569 - 19
FAX +49 30 204 569 - 44

Presse@W20-Germany.org
www.W20-Germany.org

Seite 2 von 2

Der Verband deutscher Unternehmerinnen (VdU) ist ein branchenübergreifender und international vernetzter Wirtschaftsverband, der seit über sechzig Jahren die Interessen unternehmerisch tätiger Frauen in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik vertritt.

[Vorläufiges Programm der W20-Konferenz vom 24. bis 26. April in Berlin](#)

Akkreditierung für Journalistinnen und Journalisten ausschließlich online über den nachfolgenden Link:

<https://g20germany-accreditation.de/aa-g20/women20/press/>